



Gemeindenachrichten

Aus dem Gemeinderat

Leitlinien (Kriterienkatalog) zur Vergabe von Bauplätzen sowie Festlegung des Baulandpreises

Die weiterhin hohe Nachfrage nach Baugrundstücken und das allgemein knappe Angebot in unserer Gemeinde machen eine Bewerberauswahl nach sozialen sowie orts-/ehrenamtsbezogenen Kriterien und dem konkreten Bedarf der Bewerber erforderlich. Um eine möglichst gerechte Vergabe der 13 Grundstücke (für Einzelhäuser) im Baugebiet „Am Eichenweg II“ sowie eines Grundstücks in der Haferfeldstraße 16 zu erreichen, wurden vom Gemeinderat Richtlinien sowie ein Kriterienkatalog mit Punktesystem beschlossen. Noch bis Freitag, 19.02.2021, 12.00 Uhr (Posteingang/Briefkasten Rathaus) können die entsprechenden Bewerbungsunterlagen abgegeben werden. Sämtliche Informationen zum Vergabeverfahren mit Bewerbungsbogen, Datenschutzerklärung und Aufstellung der notwendigen Unterlagen können auf der Homepage der Gemeinde abgerufen werden (www.gemeinde-muenster.de). Alternativ können diese im Rathaus telefonisch oder persönlich angefordert werden. Zusätzlich sind alle Informationen an den Anschlagtafeln der Gemeinde veröffentlicht. Ebenfalls in der letzten Sitzung wurden vom Gemeinderat die Baulandpreise festgelegt. Nachdem sich die Kosten für Grundstückserwerb, Erschließung, Straßen, Beleuchtung etc. auf gut 135 € pro Quadratmeter belaufen, wurde vom Gemeinderat die Empfehlung der Verwaltung und des 1. Bürgermeisters übernommen, und ein Bauplatzpreis pro Quadratmeter mit 155 € (Bauplatz Haferfeldstraße: 145 €) beschlossen. Dieser Preis wird vor dem Hintergrund vergleichbarer Grundstückspreise in der Region sowie den aus der weiteren Gemeindeentwicklung heraus notwendigen Infrastrukturmaßnahmen (z.B. mögliche Kindergartenerweiterung, Einrichtungen für Senioren, Familien, Dorfgemeinschaft etc.) als marktgängig und plausibel angesehen.

Errichtung einer Ladesäule mit zwei Ladepunkten (E-Mobilität / öffentl. AC-Ladesäule) am Rathausplatz

Bereits bisher hat die Gemeinde im Bereich Umwelt/Klimaschutz und Nachhaltigkeit verschiedene Maßnahmen/Projekte umgesetzt (z.B. PV-Anlage auf dem Dach des Bauhofes, Hackschnitzelheizung für Gemeindezentrum). Um aktuell den weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität zu unterstützen hat der Gemeinderat nun das Angebot der LEW zur Errichtung und Betrieb einer Ladesäule für Elektrofahrzeuge angenommen. Diese beiden öffentlichen Ladepunkte stehen dann Bürgern, Besuchern, Gästen und Mitarbeitern rund um die Uhr zur Verfügung. Die Abrechnung, Betrieb und Wartung liegt in der Verantwortung der LEW. Für die Gemeinde fällt in der 7-jährigen Grundlaufzeit ein Entgelt i.H.v. 170 € zzgl. MWST pro Monat an.

Planung Änderung mit Zusammenfassung der Bebauungspläne „Nr. 1“, „Erweiterung Nr. 1“ und „Münster-Süd, Erweiterung Nr. 2“ (Bereiche Ringstr., Kapellenstr., Südendstr., Teile Flurstr.)

Um den Bedarf an Bauland besser decken zu können und Familien verstärkt zu ermöglichen, dass mehrere Generationen unter einem Dach wohnen können, beabsichtigt der Gemeinderat den Bereich der genannten Bebauungspläne den aktuellen Erfordernissen und Möglichkeiten anzupassen. Hierzu wurde das Planungsbüro Godts, Rain beauftragt (Kosten 6.900 € zzgl. MWST). Der bisherige Charakter des Wohngebietes mit Ein- und Zweifamilienhäusern soll aber grundsätzlich erhalten bleiben. Entsprechende Entwürfe des Planers werden in den nächsten Monaten erwartet.

Sitzungstermine des Gemeinderates

Im Rathaus am 04.02.2021 u. 25.02.2021
Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.
Der genaue Termin und die Tagesordnung kann den Anschlagtafeln, dem Internet oder der Tagespresse entnommen werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie können nur maximal 6 Zuhörer/innen zugelassen werden.

Bitte auf die geltenden Regeln zur Hygiene/Hand-Desinfektion, Abstand sowie Tragen eines Mund-/Nasenschutzes (FFP2) achten!

Herzlichen Dank

Das Kinderneest Münster bedankt sich bei allen, die bei der Aktion Humedica (Geschenk mit Herz) im Herbst mitgemacht haben.

Es wurden 50 gefüllte Schuhkartons für bedürftige Kinder abgegeben! Vielen Dank!

Aktion Sternsinger

Wir weisen darauf hin, dass eine Spendenabgabe/Kuvert für die Aktion Sternsinger im Moment noch möglich ist (Briefkasten Kirche).

Veranstaltungshinweise	Abfallentsorgung im Februar	
<p>Aufgrund der „Corona-Pandemie“ sind öffentliche Veranstaltungen untersagt oder nur sehr eingeschränkt möglich.</p> <p>Welche Versammlungen/Veranstaltungen finden statt?</p> <p>Bitte beachten Sie hierfür die entsprechenden Aushänge und Postwurfsendungen der Vereine und Organisationen.</p>	<p><u>Was muß wann raus?</u></p> <p>Dienstag, 02. 02. Restmüll Mittwoch, 03. 02. Papiertonne Mittwoch, 10. 02. Biotonne Dienstag, 16. 02. Restmüll Donnerstag, 18. 02. Gelber Sack Mittwoch, 24. 02. Biotonne</p>	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	<p><u>Grüngutsammelstelle Münster:</u></p> <p>Die Annahme für Grüngut ist im Januar und Februar geschlossen.</p> <p><u>Neuer AWW Recyclinghof Rain</u></p> <p>Verbindungsstraße Rain- Sallach beim Kreisverkehr</p> <p><u>Öffnungszeiten ganzjährig:</u></p> <p>Dienstag bis Freitag 8.30-12 Uhr, 13-17.30 Uhr, Samstag 9-14 Uhr</p> <p><u>Bauschuttlagerplatz bei Gut Sulz:</u></p> <p>Von November bis einschließlich März geschlossen.</p> <p>Sondertermine mit dem Betreiber vereinbaren: Fa. Stiglmaier, 86641 Rain-Bayerdilling, Tel. 09090/2258</p>	
<p>Notfallrufnummer für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr jetzt einheitlich 112</p> <p>In weniger akuten Fällen: Ärzte-Bereitschaftsdienst: Tel. 116117 (ohne Vorwahl)</p>	<th data-bbox="794 1171 1538 1243">Neuer Bauhofmitarbeiter</th>	Neuer Bauhofmitarbeiter
Berufsberatung der Agentur f. Arbeit	<p>Wir begrüßen unseren neuen Bauhofmitarbeiter Herrn Michael Wirth aus Münster recht herzlich und wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.</p>	
<p>Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit steht auch in der Zeit der Corona-Pandemie mit Rat und Tat zur Seite.</p> <p>Seit Mitte Dezember befinden wir uns im sog. Lockdown und der Schulunterricht findet fast ausschließlich in virtueller Form statt. Vor allem für die Schülerinnen und Schüler, deren Schulzeit im Sommer 2021 endet, ist es dringend an der Zeit, sich um das was nach der Schule kommt, Gedanken zu machen. Die Corona-Pandemie mit den geltenden Kontaktbeschränkungen macht es den Schülerinnen und Schülern nicht einfacher, sich konkret mit den Fragen zum Beruf oder Studium auseinanderzusetzen.</p> <p>Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt auch in diesen Zeiten bei allen Fragen rund um Berufs- und Studienwahl, Bewerbung und Ausbildungsstellensuche. Sie hilft den Jugendlichen individuell, den passenden Weg in ihre berufliche Zukunft zu finden.</p> <p>Im Vordergrund des Unterstützungsangebotes steht in erster Linie immer ein persönliches Beratungsgespräch. Aktuell ist dieses sowohl an den Schulen als auch in den Dienstgebäuden der Arbeitsagenturen nur eingeschränkt möglich. Deshalb bieten die Berufsberaterinnen und Berufsberater noch verstärkter telefonische Beratungsgespräche und als neues Angebot die Videoberatungen an.</p> <p>Die Kontaktaufnahme zur Berufsberatung erfolgt unter der kostenfreien Hotline: 0800 4 5555 00 oder per Mail an: Donauwoerth.Berufsberatung@arbeitsagentur.de</p>	<th data-bbox="794 1373 1538 1444">Stellenausschreibung der VG Rain</th> <p>Die Verwaltungsgemeinschaft Rain sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen Sachbearbeiter (m/w/d) für die Finanzverwaltung. Weitere Informationen sind im Internet unter www.vg-rain.de veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bitte bis 15. Februar 2021 an die Verwaltungsgemeinschaft Rain, z. H. Frau Huber, Münchner Str. 42, 86641 Rain senden. Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch im pdf-Format (<u>eine</u> Datei) per E-Mail an personal@vg-rain.de senden. Für Fragen steht Ihnen die Personalverwaltung, Frau Huber, Zimmer 1, Tel. 09090/703-714, gerne zur Verfügung.</p>	Stellenausschreibung der VG Rain
<p align="center">Sprechzeit im Rathaus, Rathausplatz 1, 86692 Münster Dienstag von 17.30 bis 19.30 Uhr oder außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Terminvereinbarung</p> <p>Der 1. Bürgermeister oder seine Vertreter sind unter Tel. 08276- 58 92 62 zu erreichen (ggf. sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter). Die Gemeindeseiten finden Sie im Internet unter www.gemeinde-muenster.de</p>		
<p align="center">Dieses Infoblatt erscheint monatlich. Beiträge richten Sie bitte bis spätestens 20. des Vormonats an den 1. Bürgermeister Jürgen Raab, als Mail an: buerglermeister@gemeinde-muenster.de V.i.S.d.P.: Gemeinde Münster, Rathausplatz 1, 86692 Münster</p>		

Eingeschränkter Parteiverkehr!

Aufgrund der momentanen Corona-Situation ist weiterhin der Parteiverkehr in der VG Rain, Verwaltungsgebäude II, Münchner Straße 42 eingeschränkt.

Zutritt ins Verwaltungsgebäude wird nur nach telefonischer Terminvereinbarung und mit FFP2-Maske gewährt!

Das bedeutet, dass ausschließlich das Bürgeramt und Passamt (Tel. 09090/ 703-717 oder -718) für den Parteiverkehr zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung stehen. Diese Bereiche sollten aber nur bei unaufschiebbaren Angelegenheiten und nach vorheriger telefonischer Anmeldung aufgesucht werden.

Die Bereiche Hauptverwaltung, Kämmerei, EDV und Bauamt sind wie üblich besetzt, um den Dienstbetrieb aufrechtzuerhalten. Anfragen und Anliegen sind nur noch per Telefon oder E-Mail an diese Sachgebiete zu übermitteln.

Falls ein Besuch unumgänglich ist, muss vorab ein Termin mit dem jeweiligen Mitarbeiter vereinbart werden. Weniger wichtige Angelegenheiten bitten wir auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Zentrale Ansprechpartner:

Vorzimmer: Frau Harlander, Tel. 09090/703-711,

E-Mail: info@vg-rain.de

Geschäftsleitung, Hauptverwaltung/Bauamt:

Herr Heidenreich, Tel.: 09090/ 703-730,

E-Mail: bauamtsleitung@vg-rain.de

Kämmerei/Liegenschaften:

Frau Mayinger, Tel.: 09090/703-720,

E-Mail: kaemmerei@vg-rain.de

EDV: Herr Lehner, Tel.: 09090/703-715,

E-Mail: edv@vg-rain.de

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass sich die Verwaltungsgemeinschaft Rain angesichts der gegenwärtigen Entwicklung des „Corona“-Virus, aus Gründen der Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit zu dieser Maßnahme verpflichtet fühlt. Das Verwaltungsgebäude II ist eine systemrelevante Einrichtung, die möglichst lange einsatzbereit sein sollte. Diese Vorgehensweise wurde angeordnet, um einer weiteren Verbreitung der Pandemie entgegenzuwirken.

Pflanzenbautage online

Das AELF Nördlingen lädt alle Landwirte zu den traditionellen Pflanzenbautagen ein.

Diese finden heuer wegen der Corona-Pandemie in abgewandelter Form als Online-Veranstaltungen statt. Außerdem sind weitere spezielle Online-Veranstaltungen zu den Roten / Gelben Gebieten bzw. der Düngeverordnung in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Donauwörth geplant. Termine sind 29. Januar sowie 03. und 05. Februar jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr.

Die Teilnahme kann ebenfalls über die Homepage des AELF erfolgen unter www.aelf-nd.bayern.de

FFP2-Masken für pflegende Angehörige

Die Ausgabe erfolgt ab sofort im Rathaus Münster zu den üblichen Sprechzeiten oder mit telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Sprechzeiten.

Folgende Vorgaben wurden seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege hierzu gemacht:

- jeweils drei Schutzmasken an die Hauptpflegeperson
- Vorlage des Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung
- Abholung in der Gemeindeverwaltung der pflegebedürftigen Person.

Onlineveranstaltung Führungszeugnisse

Bei einer Online-Informationsveranstaltung am Donnerstag, 11. Februar von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr informiert die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises über Auswirkungen des Gesetzes und Vorgehen im Verein dazu. Eingeladen sind Vereinsvorstände und Interessierte, die sich neu informieren oder ihr Wissen auffrischen möchten.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung per Mail bis Montag, 8. Februar 2021 ist notwendig, damit ein Zugangslink für die Plattform „gotoMeeting“ zugeschickt werden kann.

Anmeldung und weitere Informationen:

Mitsou Schwair, Tel. 0906/74-6033 u.

Martina Nagler, Tel. 0906/74-6029,

E-Mail: jugendarbeit@ira-donau-ries.de

BayernFunk – Digital näher zusammenrücken

Als erste Gemeinde im Landkreis Donau-Ries geht unser Dorf online.

Vertreter unserer Gemeinde, ehrenamtliche Organisationen und Vereine können über die „BayernNews“ Nachrichten und Informationen posten. Außerdem kann sich auch jede/r Bürger/in aktiv einbringen.

Ob Gemeinde-News, ehrenamtliche Veranstaltungen, Sport oder einfach nur a gscheiter Ratsch.

Genial lokal für unsere Gemeinde, Ehrenamt und Verein – kostenlos anmelden und mitmachen.

Wie's funktioniert bitte dem beiliegenden Flyer entnehmen.

Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Interviewer/innen des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60 000 Haushalte. Sie werden im Verlauf des Jahres von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewer/innen zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewer/innen zu unterstützen.

Im Jahr 2021 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z.B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewer/innen im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewer/innen sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an. Nähere Informationen unter www.statistik.bayern.de

Was sonst noch interessiert

Neuer Starttermin: Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten - Grundkurs - Industrie oder branchenübergreifend

Dieser Kurs wendet sich an alle, die keine ausgebildeten Elektrofachkräfte sind, die aber einfache Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln vornehmen wollen. Sie werden umfassend auf die Gefahrenquellen beim Umgang mit elektrischem Strom hingewiesen und wissen, welche Maßnahmen bei Stromunfällen einzuleiten sind. Ein Abschlusstest gewährleistet, dass Sie als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten gem. den Vorschriften der Berufsgenossenschaft (BGV A3/BGG 944) anerkannt sind. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Vollzeit: 01.02. – 12.02.2021 oder Teilzeit: 26.02. – 27.03.2021

Nähere Informationen: etz Aalen Tel.: 07361 88 09 457 oder per Mail: info@etz-aalen.de; www.etz-aalen.de

Sprechzeit im Rathaus, Rathausplatz 1, 86692 Münster
Dienstag von 17.30 bis 19.30 Uhr oder
außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Terminvereinbarung

Der 1. Bürgermeister oder seine Vertreter sind unter **Tel. 08276- 58 92 62** zu erreichen (ggf. sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter).

Die Gemeindeseiten finden Sie im Internet unter www.gemeinde-muenster.de

Dieses Infoblatt erscheint monatlich. Beiträge richten Sie bitte bis spätestens 20. des Vormonats an den 1. Bürgermeister Jürgen Raab, als Mail an: buergermeister@gemeinde-muenster.de V.i.S.d.P.: Gemeinde Münster, Rathausplatz 1, 86692 Münster